

Baubeschreibung

zum Bauantrag

Bauvorhaben: Wohnhausneubau mit Garage

in Simetzdorf, Straße Gde. München Haus-Nr. _____

Flurstück-Nr. des Baugrundstückes: 1607-09 Gemarkung: München

1. Erläuterung des Vorhabens:

(Angaben zu Ziff. 1 dürfen nur dann entfallen, wenn sie aus dem Lageplan oder den Bauzeichnungen entnommen werden können!)

a) Nutzung: Wohnhaus

b) Konstruktion:

Teile des Baues	Angaben über zu verwendende Baustoffe / Bauteile – anzuwendende Bauarten
Fundamente	<u>Beton</u>
Kellerwände (außen / innen)	<u>— II —</u>
Außenwände	<u>Ziegel</u>
Trennwände (tragend)	<u>— II —</u>
Trennwände (nicht tragend)	<u>— II —</u>
Brandwände	<u>—</u>
Decken	<u>Faigleibdecken</u>
Böden	<u>verschieden</u>
Tragwerk des Daches	<u>Sattelstuhl / Holz</u>
Dachhaut	<u>Planken</u>
Treppen	<u>Beton</u>
Treppenräume	<u>—</u>
Fenster	<u>Verbünd</u>
Türen	<u>— II —</u>
Lichtschächte	<u>—</u>

sonstige (ergänzende) Angaben: _____

c) Maßnahmen, die dem Wärme-, Schall- und Erschütterungsschutz dienen: _____

gemäß DIN 4108 und DIN 4109

d) Lüftung durch Lüftungsleitungen (Rohre, Schächte, Kanäle): _____

e) Müllabwurfsschächte und Anlagen für feste Abfallstoffe: _____

Feuerstätten zur zentralen Beheizung mit

- ☐ Warmwasser
- ☐ Niederdruckdampf
- ☐ Luft

Feuerstätten zur zentralen

- ☐
- Warmwasserbereitung

Feuerstätten besonderer Art

- | | | | | | | | | | |
|--------------------------|----------------|---|---|---|---|---|---|---|---|
| ☐ | Backöfen | . | . | . | . | . | . | . | . |
| ☐ | Räucheranlagen | . | . | . | . | . | . | . | . |
| ☐ | Trockenanlagen | . | . | . | . | . | . | . | . |
| ☐ | Darren | . | . | . | . | . | . | . | . |
| ☐ | <hr/> | | | | | | | | |

Dampfkessel

- ☐ Hochdruckdampfkessel
- ☐ Niederdruckdampfkessel
- ☐ Kleindampfkessel

[illegible]

1. Für Gas- und Ölf Feuerungsanlagen sind weitere Angaben auf Seite 3 erforderlich, soweit nicht eine gesonderte Beschreibung beigelegt ist oder die Angaben nicht aus der Bauzeichnung entnommen werden können.

2. Für Feuerstätten besonderer Art sowie für Dampfkessel ist eine Beschreibung beizufügen, aus der die technischen Einzelheiten der Anlage und die vorgesehene Betriebsweise ersichtlich sind.

Häusliche Feuerstätten und gleichwertige andere Feuerstätten (Einzelfeuerstätten unter 40 000 kcal/h Nennheizleistung)

- ☐ für feste Brennstoffe ☐ für flüssige Brennstoffe ☐ für gasförmige Brennstoffe

Angaben über elektr. Beheizung, Elektrodenkessel usw.:

nach gesandtem Auftrag der Leitzungsformal

**g) Angaben über Rauchkamine
(Rauchschornsteine) und Abgaskamine**

Angaben über Rauchkamine (Rauchschornsteine) und Abgaskamine		Rauchkamine		Abgaskamine	
		1.	2.	1.	2.
Bezeichnung der Baustoffe *)					
Stärke der Kaminwangen	cm	cm	cm	cm	
Lichter Querschnitt **) quadratisch od. rechteckig rund (Durchmesser) Fläche	cm × cm	cm × cm	cm × cm	cm × cm	
	cm	cm	cm	cm	
	cm²	cm²	cm²	cm²	
Kaminhöhe	m	m	m	m	
An den Kaminen sollen folgende Feuer- stätten angeschlossen werden					
Die Rauchgas-, Abgas-Temperatur beträgt höchstens	° Celsius	° Celsius	° Celsius	° Celsius	
Gemischte Belegung der Rauchkamine (= Einleitung von Abgasen) ist vorgesehen ja / nein					

*) Für Sonderbaustoffe ist der Nachweis über die vom Bayer. Staatsministerium des Innern erteilte bauaufsichtliche Zulassung durch Beigabe einer Bescheinigung der Herstellerfirma zu führen.

**) Eine Berechnung über den lichten Querschnitt ist beizufügen, wenn die Gesamtnennheizleistung der anzuschließenden Feuerstätte für feste und flüssige Brennstoffe mehr als 40 000 kcal/h, für gasförmige Brennstoffe mehr als 75 000 kcal/h beträgt.

h) Angaben über Heizräume:

Heizraum	Feuerstätten für		
	feste Brennstoffe	flüssige Brennstoffe	gasförmige Brennstoffe
Grundfläche	m ²	m ²	m ²
lichte Höhe	m	m	m
Rauminhalt	cbm	cbm	cbm

i) Angaben über Gasfeuerungsanlagen:

Art des Gases (Stadr-, Fern-, Erd-, Flüssiggas)	:	
Kesselsystem	:	
Brennersystem	:	
Nennheizleistung	:	_____ kcal/h
Sicherheitseinrichtungen	:	

Entnahme der Verbrennungsluft:

Ableitung der Abgase:

Beizufügen sind:

- 1) Die vom Herstellerwerk aufgestellte Bedienungsanweisung für die Anlage.
- 2) Nachweise darüber, daß der / die Gasbrenner und Gasfeuerungs-Automaten mit dem DIN-DVGW-Zeichen und einer Registernummer versehen ist / sind (DIN 4788).

k) Angaben über Ölfeuerungsanlagen:

Kesselsystem	:	
Brennersystem	:	
Heizflächenbelastung	:	
Nennheizleistung	:	 kcal/h
Sicherheitseinrichtungen	:	

Ölart: **Flammpunkt:** **Ölmenge:** /

Ort und Art der Öllagerung: /

Querschnitt der Zuluftöffnung (Kanal, Schacht): cm²; Querschnitt des Abluftschachtes: cm²

Beizufügen sind:

- 1) Die vom Herstellerwerk aufgestellte Bedienungsanweisung für die Anlage.
- 2) Eine Bescheinigung über die Baumusterprüfung des Ölbrenners nach DIN 4787.
- 3) Eine Bescheinigung eines Sachverständigen über die Eignung der Feuerstätte, wenn diese für eine gleichzeitige oder wechselweise Verbrennung von Heizöl und festen Brennstoffen eingerichtet ist. Die Eignung der Feuerstätte kann auch durch ein Baumusterkennzeichen nachgewiesen werden.

l) Angaben über Lagerung fester Brennstoffe (Ort und Menge):

m) **Angaben über gemeinsame Lagerung fester und flüssiger Brennstoffe in einem Raum:**

n) **Angaben über Aufstellungsort und Leistung ortsfester Verbrennungsmotoren:**

2. Zusätzliche Angaben für gewerbliche Anlagen, die einer gewerberechtlichen Genehmigung oder Erlaubnis nicht bedürfen:

a) **Art der gewerblichen Tätigkeit:**

b) Maschinen und Apparate:

[illegible]

c) **Art und Lagerung der zu verwendenden Rohstoffe:**

d) Art und Lagerung der herzustellenden Erzeugnisse:

e) Angaben über etwa entstehende Einwirkungen auf die Beschäftigten oder auf die Nachbarschaft

durch ☐ Gerüche ☐ Staub ☐ Rauch ☐ Flüssigkeiten ☐ Abfälle
☐ Gase ☐ Dämpfe ☐ Ruß ☐ Abwässer ☐

f) Zahl der Beschäftigten: männlich, weiblich.

3. Baukosten der baulichen Anlagen:

(einschließlich der dazugehörenden Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen auf dem Baugrundstück)

DM 40.000.-

hiervon sind:

DM 30.000.- Rohbaukosten

DM 40.000.- Ausbaukosten

4. Umbauter Raum:

(Angaben für die einzelnen Gebäude, z. B. Wohnhaus, Garage, Werkstattegebäude usw.)

für: Wohnhaus cbm: 462,50

für: Garage cbm: 58,80

für: cbm:

für: cbm:

für: cbm:

für: cbm:

insgesamt cbm: 821,30

5. Nutzflächen des umbauten Raumes:

Gesamtwohnfläche in qm: 165,00

gesamte gewerbliche Nutzfläche in qm: —

6. Sonstige Angaben, die für die Beurteilung des Vorhabens von Bedeutung sind:

Sinzigsdorf, den 27.6.70

OSKAR SCHAUER

839 RASSAU

DEUTSCHEN 15

(Unterschrift des Entwurfsverfassers)